|  |  |
| --- | --- |
| Pressemitteilung | Wörgl, 22.07.2021 |

Die TVB’s im Unterland ziehen alle an einem Strang
Sensibilisierungsoffensive für Hotel- und Gastronomiebetriebe
***Wie kann ich in meinem Betrieb erneuerbare Energieträger einsetzen? Gibt es in meinem Wellnessbereich die Möglichkeit Wasser einzusparen? Und was bedeutet Biodiversität in meinem Hotelgarten? Auf diese und viele andere Fragen gibt es für alle interessierten Hotelbetreiber\*innen, Gastwirtinnen und Gastwirte sowie Privatzimmervermieter\*innen bald eine Antwort.***

**Der Tourismusverband Ferienregion Hohe Salve initiiert, gemeinsam mit dem Regionalmanagement Kitzbüheler Alpen, das über Leader Mittel geförderte Projekt „Sensibilisierungsoffensive Tourismus für Energie, Mobilität und Klimaschutz“. Das Vorhaben umfasst eine Reihe von Weiterbildungen und Vorträgen von entsprechenden Fachspezialisten zu den oben genannten Themen, die über den TVB für Hotel- und Gastronomiebetriebe angeboten werden. Da Klimaschutz nicht an den Grenzen der Regionen aufhört, ziehen die Tourismusverbände des Tiroler Unterlandes an einem Strang.**

**„Es war nicht viel Überzeugungsarbeit nötig, die Kolleg\*innen der Tourismusverbände St. Johann in Tirol, Pillerseetal, Brixental, Wilder Kaiser, Alpbachtal & Tiroler Seenland, Wildschönau Tourismus, das Kufsteinerland sowie die Urlaubsregion Kaiserwinkel, waren sofort dabei.“, erzählt ein sichtlich begeisterter Stefan Astner - Geschäftsführer der Ferienregion Hohe Salve. „Langfristig wollen wir in unserer Region die Anzahl der mit Umweltzeichen zertifizierten Betriebe erhöhen und auch als nachhaltige Destination bei unseren Urlaubsgästen und Einheimischen punkten.“, so Astner weiter.**

**Die Belastungen der Umwelt sind weitreichend und werden leider häufig unterschätzt. Klimaschädliche Emissionen, der Verbrauch von Wasser, das Abfallaufkommen sowie der Verlust der Biodiversität sind dabei nur wenige Punkte von Vielen.** Mit diesem Projekt wollen die Touristiker ein Zeichen setzen und Betriebe und Gäste in den Regionen sensibilisieren. Eine zukunftsorientierte Perspektive für eine verantwortungsvolle Tourismusentwicklung wird zusammen geschaffen. Der Projektbeginn ist nach der Sommersaison, im Herbst 2021.